

Inhalt

Vorwort von Jürgen Kocka	9
1. Einleitung	13
1.1 Thema, Fragestellung und Aufbau	13
1.2 Forschungsstand und Quellen.....	21
1.3 Begriffe und Methoden	27
2. Diskurs und Praxis – Gesellschaft als Thema und Ort intellektueller Auseinandersetzung in der Volksrepublik Polen.....	32
2.1 Intellektuelle und Gesellschaft in Polen: eine Standortbestimmung.....	32
2.2 Bronisław Geremek, Tadeusz Mazowiecki, Adam Michnik: eine Auswahl.....	37
3. Chronologie und Kontextualisierung – Phasen, Hintergründe und Entwicklung demokratischer Opposition und zivilgesellschaftlichen Ideenguts im sozialistischen Polen	45
3.1 Ende des Revisionismus (1968–1974)	47
3.2 Programmatische Formierung (1975–80).....	50
3.3 Konzentration und Konsolidierung (1981–89)	55
4. Sprache und Politik – Konzeptionen von Zivilgesellschaft im oppositionellen Diskurs polnischer Intellektueller.....	59
4.1 Schlüsselbegriffe und Definitionen: Gesellschaft, Subjekthaftigkeit, Evolutionismus	59

4.2	Leitfragen und Achsenthemen: Demokratie, Sozialismus, Totalitarismus	75
4.3	Affinitäten und Differenzen: »My, społeczeństwo« – »oni, władza« oder »mit der Kirche gegen den Staat«	82
4.4	Traditionslinien und Transferleistungen: historischer Erfahrungshorizont und zeitgenössische Interpretationen	89
5.	Die Renaissance der Zivilgesellschaft – revisited	100
5.1	Neuentdeckung oder Wiedergeburt? Der Begriff der Zivilgesellschaft in der Volksrepublik Polen.....	100
5.2	Kooperation oder Kulturimport? Die Renaissance der Zivilgesellschaft in transnationaler Perspektive.....	121
6.	Zusammenfassung und Ausblick	137
7.	Quellen und Literatur.....	148
8.	Dank.....	168